

salz kammer
gut 2024
European Capital of Culture
Bad Ischl Salzkammergut
friends



*Salzkammergut
estwochen*
GMUNDEN

Hausmusik Roas 2023





Mit Franz Welser-Möst auf dem Weg zur Kulturhauptstadt 2024

Mit neuen Veranstaltungsreihen machen wir uns seit 2021 auf den Weg zur Europäischen Kulturhauptstadt mit dem Bestreben, dem Besonderen im Salzkammergut Raum zu geben und mit den Menschen in Dialog zu treten.

„Die Vision ist, dass das nicht nur im Jahr 2024 stattfindet, sondern dass wir einen Impuls geben, dass dieser Humus auf dem unter anderem auch ich gewachsen bin, dass wir diesen Humus durchlüften, ihm neue Kraft geben und das weit über das Jahr 2024 hinaus, die Hausmusik in dieser Gegend wieder blüht.“ (Franz Welser-Möst)

Einer Idee **Franz Welser-Mösts** folgend, begeben wir uns auf eine spannende musikalische Spurensuche weltbekannter Komponisten wie Franz Schubert, Johannes Brahms, Gustav Mahler oder Hugo Wolf, die seit jeher Inspiration in ihrem kreativen Schaffen im Salzkammergut suchten. Gemeinsam wollen wir einen neuen Blick auf die traditionelle Volksmusik richten, zum lustvollen Musizieren anregen und die in unserer Region verwurzelte – von Generation zu Generation weitergegebene – Hausmusik wieder zu neuem Leben erwecken.



Hausmusik Roas

Konzeptidee: Franz Welser-Möst

„Die Kulturhauptstadt 2024 möchte Prozesse in Gang bringen. Es ist meine Idee, dass wir Hausmusik wieder zu neuem Leben erwecken. Die Initiative Hausmusik soll Musik im weitesten Sinne wieder fördern.“

Bekanntermaßen waren viele berühmte Komponisten im Sommer im Salzkammergut zu Gast: Franz Schubert, Johannes Brahms, Gustav Mahler und Hugo Wolf wurden alle von dieser wunderschönen Landschaft inspiriert. Das Salzkammergut war immer reich am Musik machen. Die Volksmusik hatte immer einen großen Stellenwert und hat Großartiges in dieser Region hervorgebracht und auch diese großen Komponisten inspiriert. Die Vision ist, dass – angelehnt an das Konzept der Ebenseer Kripperlroas – Menschen von Haus zu Haus gehen und die Möglichkeit bekommen, dieses intime Musizieren erleben zu können. Diese Initiative soll nicht nur im Jahr 2024 stattfinden, sondern weit über das Jahr 2024 hinaus die Hausmusik in dieser Gegend wieder zu neuem Blühen erwecken.“ (Franz Welser-Möst)

Die Salzkammergut Festwochen Gmunden laden Sie auf fünf musikalische Reisen durch die Stadt Gmunden und weitere Gemeinden der Kulturhauptstadt Region ein, um an schönen Plätzen zu verweilen und den einzigartigen Musikdarbietungen zu lauschen. Nähere Details zu Ort und Zeit der Hausmusik Roas entnehmen Sie bitte dem Programm. 2023 werden Musiker*innen traditionelle, im Salzkammergut entstandene Volksmusik, bis hin zu neu gedachter Volksmusik und klassischer Hausmusik spielen. Entstehen soll ein offener Zugang zur Volksmusik, lustvolles, gemeinsames Musizieren und ein Raum für Eigendynamik.

Franz Welser-Möst

Inhalt	■ Laakirchen	Seite 17 - 19	■ Vorchdorf	Seite 36 - 37
	■ Gmunden	Seite 24 - 33	■ Altmünster	Seite 38 - 39
	■ Traunkirchen	Seite 34 - 35	■ Wolfsegg	Seite 40

Programmübersicht

Sa 06/05	Gmunden 10.00 Uhr 11.00 Uhr 12.00 Uhr	5fürEva Hinterberger Soatnmusi Knöpferlstreich	Rinnholzplatz Marktplatz Museumplatz
So 21/05	Gmunden 20.00 Uhr	JOHANNES - Brahms und die Volksmusik	Stadttheater
Mi 24/05	Vorchdorf 19.00 Uhr	WüdaraMusi	Schloss Eggenberg, altes Sudhaus
Sa 03/06	Gmunden 10.00 Uhr 11.00 Uhr 12.00 Uhr	d`Feiafischmusi D`Arikogler Die Hoameligen	Seelounge Das Forst Schillerlinde
Mo 19/06	Gmunden 19.30 Uhr	Philharmonix	Stadttheater
Sa 24/06	Wolfsegg 11.00 Uhr	GrenzWertig	Hauptplatz
So 25/06	Traunkirchen 10.00 Uhr	Hausmusik Roas der Kinder	Musikpavillon
Sa 01/07	Gmunden 10.00 Uhr 11.00 Uhr 12.00 Uhr	Aberseea Musikanten & Pascher ZupfFiedlQuetschMusi Quetschwork Family	Marktplatz Rinnholzplatz Kirchenplatz
So 23/07	Altmünster 10.00 Uhr 11.00 Uhr 12.00 Uhr	Heimathausmusi Mühl4tler Tanzlmusi MiB (Men in Blech)	Eggerhaus Eggerhaus Eggerhaus
Sa 05/08	Gmunden 10.00 Uhr 11.00 Uhr 12.00 Uhr	Salzburger Saitenbläser A Niada a Noar Sturm & Klang	Rinnholzplatz Kirchengasse Museumplatz
Sa 02/09	Gmunden 10.00 Uhr 11.00 Uhr 12.00 Uhr	Goiserer Klarinettenmusi Familienbande Benjamin Schmid Schweinshaxn	Erwin Herrmann Kai Lehenaufsatz Floß Konditorei Baumgartner
Fr 15/09	Laakirchen 19.30 Uhr	Laakirchner Gstanzlsingen	Hoidinger Gut
So 22/10	Laakirchen 19.00 Uhr	Counter & Strings 2.0	Parrkirche
Fr 01/12 Sa 02/12	Gmunden 19.30 Uhr	Weihnachtskonzert im Rahmen der Hausmusik Roas	Stadttheater



© Oskar Neubauer

Dr. Elisabeth Schweeger

Künstlerische Leiterin der Kulturhauptstadt Bad Ischl – Salzkammergut 2024

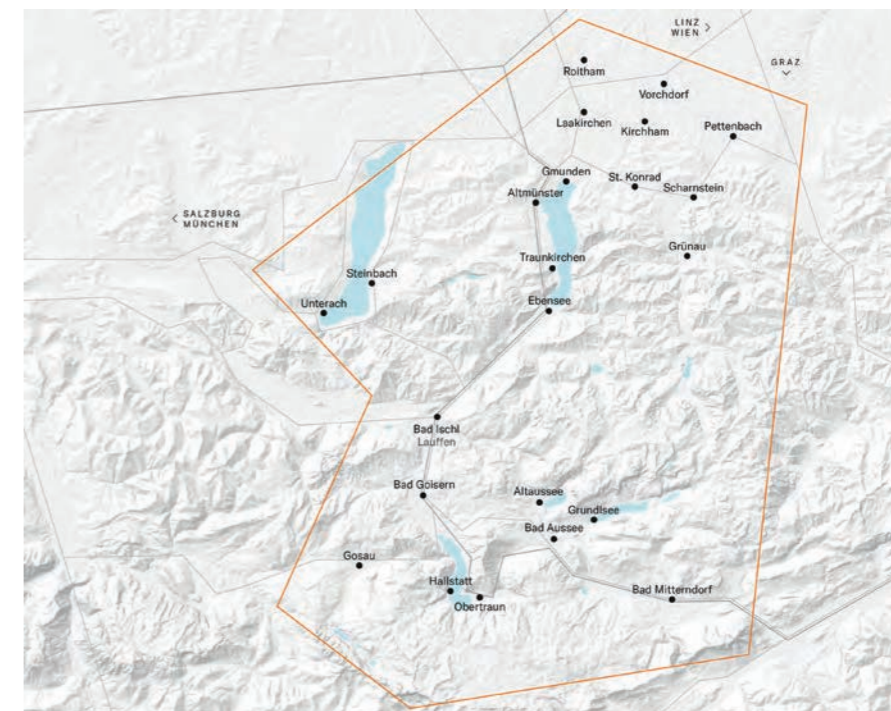
Es wird Kulturhauptstadt! Die Hausmusik Roas - eine Kooperation mit Salzkammergut 2024

Musik ist eine der großartigsten Möglichkeiten der Kommunikation – sie geht durch den Körper, ergreift die Sinne und sensibilisiert für ein gesellschaftliches Miteinander. Zuhause zu musizieren war stets ein Brauch, der keine Worte brauchte, um sich zu verstehen. Sie verbindet und schafft Narrative, die eine Gemeinschaft ernähren.

Musiker*innen und Interessierte kommen in die Intimität eines Hauses, hören Musik, spielen vielleicht mit, tauschen sich aus, ziehen weiter und animieren zu musikalischen Erlebnissen, um diese in den Alltag des geselligen Beisammenseins zu integrieren.

Musik, so könnte man es sagen, ist das Haus des Seins – sie bereichert, öffnet den Geist und die Seele. Schafft Freude. Das Format der Hausmusikroas, eine Idee von Franz Welser-Möst, ist Versuch, eine alte Tradition wieder zu beleben und eine schöne Kooperation der Salzkammergut Festwochen Gmunden mit der Kulturhauptstadt Bad Ischl – Salzkammergut 2024.

Die Kulturhauptstadtregion 2024





Stil ist für Gmunden... kulturelle Vielfalt!

Alle Veranstaltungen unter www.eventsgmunden.at



Endlich auch in unseren Stuben und Salons

Was aufgrund der Pandemie als Straßenmusik-Reihe in Gmunden begann, hat sich auf das gesamte Salzkammergut ausgebreitet. Sie hat stilistisch und auch im Setting der Veranstaltungen eine beeindruckende Vielfalt erreicht. Die Hausmusik Roas, das geistige Kind von Franz Welser-Möst, entwickelt sich prächtig und wird zu dem, was der Name von Anfang an erhoffen ließ: ein neuer, stark über die Örtlichkeit wirksamer, moderner Zugang zur Volksmusik.

Neben regionstypischen Ensembles – mittlerweile auch aus dem Mostviertel, Salzburg oder Tirol – und Crossover-Projekten mit Berühmtheiten wie den Philharmonix, spielen authentische Hausmusik-Ensembles aus Familien auf. Sie tun das erstmals auch genau dort, wo wir es immer schon hören wollten – zu Hause, in privaten Stuben und Salons vom Gmundnerberg bis zur Villa Blumenthal in Bad Ischl.

Der Globalisierung in der Musik tritt hier ein neuer Trend zur Regionalisierung und zu einem Heimatbewusstsein entgegen, der das Weltmusik-Erbe nicht ausblendet, sondern einschließt - in eine neue Musik (von) daheim ohne lokalchauvinistischen Beigeschmack. Ich halte das für überaus spannend und vielversprechend. So bin ich stolz darauf und den Festwochen dafür dankbar, dass die Hausmusik-Roas von Gmunden ihren Ausgang genommen hat – ins Kulturhauptstadt-Jahr 2024 sowie zeitlich und auch räumlich hoffentlich weit darüber hinaus.

Stefan Krapf
Bürgermeister der Stadt Gmunden



© Rudi Gigler

KONZERTABENDE

Brahms & die Volksmusik 21/05

Philharmonix 19/06

Gstanzlsingen 15/09

Counter & Strings 22/10

Weihnachtskonzert im Rahmen der Hausmusik Roas 01 & 02/12

International erfolgreich. Regional verwurzelt.



Seit mehr als 150 Jahren wächst das Netz der Umdach Group ausgehend von Amstetten und verbindet immer mehr Menschen miteinander. In mittlerweile 70 Ländern entwickeln und vertreiben mehr als 8.500 MitarbeiterInnen Produkte und Dienstleistungen für die Bauindustrie und den Handel. **Der Tradition verbunden und der Zukunft verpflichtet.**



21/05

Sonntag | 20:00
Stadttheater Gmunden

JOHANNES

Brahms und die Volksmusik

Idee und Konzept: Rafael Fingerlos & Franz Welser-Möst



© Theresa Pewal



© Marco Riebler

Ensemble Tschejefem

Rafael Fingerlos – Bariton
Sascha El Mouissi – Klavier
Michael Dangl – Rezitation

Nach dem großen Erfolg von „Schubert und die Volksmusik“ 2021 & 2022 wird die Konzertreihe im Rahmen der Salzkammergut Festwochen fortgeführt und stellt mit Johannes Brahms einen weiteren, dem Salzkammergut tief verbundenen Komponisten ins Zentrum.

Zusammen mit dem Volks- und Weltmusikensemble Tschejefem begeben sich Rafael Fingerlos und Sascha El Mouissi auf eine spannende musikalische Reise von Wien quer durch die österreichischen Erblände. Das Programm spielt mit einem humorvoll, wie berührend gezeichneten, autobiographischen Bild eines legendären Einwanderers, der sich nicht zuletzt durch seine authentische Liebe zur österreichischen Natur und der mit ihr untrennbar verbundenen Kultur besonders schnell einlebte und dem diese liebgewonnenen Eindrücke als tiefe Inspiration für sein großes, geniales Schaffen dienten. Zugleich soll es eine liebevolle Aufarbeitung des Geschwisterbildes zwischen Österreich und Deutschland sein und nicht zuletzt einem wichtigen Zweck folgen: Das Volks- und Kunstlied, die (Volks)Musik, teilweise neu arrangiert und adaptiert dorthin zu bringen, wo sie hingehören, direkt in die Herzen der Menschen. Das Verbindende der verschiedenen Stile zu finden, stets auf allerhöchstem künstlerischen Niveau. Ganz so, wie es Johannes Brahms mit seinen Bearbeitungen und Sammlungen wollte. Die Zuhörer*innen dieses außergewöhnlichen Abends werden mit bekannten Melodien und überraschenden Bearbeitungen musikalisch abgeholt und von Michael Dangl erzählend in die Welt des Johannes Brahms entführt.

Karten:
Normalpreis: € 42,00 | € 36,00 | € 30,00

www.festwochen-gmunden.at

**Anders, weil:
wir Kultur nicht nur fördern,
sondern auch fordern.**

Oberbank
Nicht wie jede Bank

Vorhang auf für kulturelle Vielfalt

Als Oberbank sehen wir uns nicht nur gesellschaftlich verpflichtet, Kultur zu fördern; nein, wir wollen sie leben.

Und gelebt wird Kultur dort, wo sie entsteht. So wie bei der Hausmusik Roas im Salzkammergut. VolksmusikantInnen aus der Region machen Musik vor Ort greifbar und fördern dadurch kulturelle Vielfalt. Das verbindet uns, denn auch wir leben das gemeinsame Miteinander.

Gerne leisten wir unseren Beitrag in einer Region, in der wir seit jeher stark verwurzelt sind.

19/06

Montag | 19:30
Stadttheater Gmunden

Philharmonix
Folk Around The World



© Max Parovsky

Christoph Traxler – Klavier
Daniel Ottensamer – Klarinette
Ödön Racz – Kontrabass
Stephan Koncz – Violoncello
Sebastian Gürtler – Violine
Noah Bendix-Balgley – Violine
Thilo Fechner – Viola

Der Kopf muss sich freuen, das Herz jubeln und das Bein zucken. So das Motto von den Philharmonix. Bestehend aus Mitgliedern der Berliner Philharmoniker und Wiener Philharmoniker sind das Markenzeichen des Ensembles brillante Arrangements, unvergleichliche Virtuosität und vor allem ungebremste Lust am gemeinsamen Musizieren, die in Sekundenschnelle auf den Zuhörer überspringt. Das Ensemble reagiert spontan auf das Publikum, auf den Konzertort und die jeweilige Atmosphäre, wählt Werke, die wie maßgeschneidert sind. Mit Erfolg: ihre Konzerte sind fast immer ausverkauft und der Zuhörer geht beschwingt mit dem Gefühl nach Hause, einem einzigartigen Ereignis beigewohnt zu haben, von dem man noch lange redet. In der kommenden Saison wird das Ensemble im Wiener Konzerthaus, in der Berliner Philharmonie, beim Istanbul Music Festival, im Großen Festspielhaus Bregenz, im National Forum of Music in Breslau, beim Rheingau Musik Festival, Schleswig-Holstein Musikfestival, Musikfest Stuttgart, Mozartfest Würzburg sowie bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern zu hören sein.

Karten:
Normalpreis: € 48,00 | € 42,00 | € 36,00

Wir pflegen Kultur.
Eine Unternehmens-
kultur der Offenheit,
Wertschätzung,
Zuverlässigkeit
und dem Streben
nach Exzellenz.

Und dies seit mehr als 150 Jahren. Wir sind Greiner aus Kremsmünster:
Ein weltweit führender Anbieter für Schaum- und Kunststofflösungen.

Mit anderen Worten: Ob Sie nun irgendwo auf der Welt ein Joghurt genießen,
im Auto oder Flugzeug Platz nehmen oder sich medizinisch behandeln lassen –
Sie treffen mit hoher Wahrscheinlichkeit auf innovative Lösungen von uns.
Heute und in Zukunft.

15/09

Freitag | 19:30
Hoidinger Gut Laakirchen

Laakirchner Gstanzlsingen



Florian Michlbauer und seine Bandlkrama
Kübelspeck Dirndl
Beriga Pascher
D´Schobastona Tanzl Musi
Peter Gillesberger – Moderation

Seit 25 Jahren stehen die **Bandlkrama** auf der Bühne. Sie transportieren nicht Schuachbandl, Hosngummi, und Lauskampl wie das Fußvolk vergangener Tage, sondern bodenständige Volksmusik mit „Pfiff“ in einer ganz und gar unverwechselbaren Art. Sie kopieren keine vordergründige Stimmungsmaschine, sondern singen und spielen originelle und bodenständige Volksmusik, überlieferte Lieder und Weisen, die von Florian Michlbauer speziell zugeschnitten und seiner Schwester Angelika getextet werden.

Die Kübelspeckdirndl bestehen aus 5 Bäuerinnen aus dem Bez. Ried. Entstanden ist der Name, weil sie anlässlich der Welser Messe den Kübelspeck od. sogenannten Surspeck präsentierten. Rosi Flotzinger leitet auch den Bäuerinnenchor vom Bez. Ried. Den „Dirndl“ ist vor allem der Innviertl Landler mit sogenannten neuen Gstanzl ans Herz gewachsen. Sie dichten gerne selber neue Liedtexte zu gängigen Volksliedern od. Ohrwürmern. Hilde Burgstaller sorgt mit ihren Witzen und Geschichten zwischen den Liedern für einen lustigen Abend.

Das **Gstanzlsingen hat in Laakirchen** eine lange Tradition!

Im Jahr 2003 veranstaltete das Kulturreferat der Stadtgemeinde Laakirchen gemeinsam mit dem Gstanzl-Urgestein Frau Luise Pape das erste Laakirchner Gstanzlsingen. Seitdem hat sich das Gstanzlsingen zu einem Fixpunkt im vielfältigen Laakirchner Kulturprogramm entwickelt. Die langjährigen Freundschaften und guten Beziehungen zu den verschiedensten Gruppen ermöglichen es immer wieder, ein qualitativ hochwertiges Programm zusammenzustellen. Nach einer mehrjährigen Pause freut sich das Kulturreferat der Stadtgemeinde Laakirchen, im neuen Kulturstadl bei der „Mostschenke Hoidinger“ das beliebte Gstanzlsinga in gewohnt hoher Qualität heuer wieder aufleben lassen zu können.

Karten:
Normalpreis: € 24,00 | € 19,00



22/10

Sonntag | 19:00
Katholische Pfarrkirche Laakirchen

Counter & Strings 2.0



© Alexander Eder



© Rudi Gigler

Alois Mühlbacher – Countertenor
Christian Wirth – Violine
Marcus Wall – Violine
Julian Gillesberger – Viola
Stephan Punderlitschek – Violoncello

Das Stimmfach „Countertenor“ verbindet man üblicherweise mit Heldenrollen in Opern von Händel, mit Bach-Passionen, ja überhaupt mit Barockmusik in historisch informierter Aufführungspraxis, viel weniger mit Lied-gesang oder Volksmusik. In der Rock- und Popmusik singen Männer zwar oft in dieser hohen Lage, aber mit einer ganz anderen Stimmetechnik. Alois Mühlbacher, der schon als Solist der St. Florianer Sängerknaben mit grenzüberschreitenden Aufnahmen Aufsehen erregt hat, zeigt auch als erwachsener Countertenor, dass er in allen Stilrichtungen Außergewöhnliches zu bieten hat. Er ist ein international gefragter Solist auf dem Gebiet der Barockmusik in Oper und Konzert, gibt aber auch Liederabende mit romantischem und modernem Repertoire. Schon im Kindesalter gab er Konzerte mit hervorragenden Volksmusikensembles und lernte so die Tradition der „echten“ Volksmusik quasi aus erster Hand kennen.

Das oberösterreichische „Spring String Quartet“ zählt seit seiner Gründung im Jahr 1997 zu den führenden Jazz-Rock-ClassicalCrossover Streichquartetten Europas und zertrümmert dabei sämtliche gängige „Geigenmusik“-Klischees und definiert die künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten des klassischen Streichquartetts neu.

Mit Alois Mühlbacher gemeinsam produzierte das Ensemble vor zwei Jahren ein viel beachtetes Musikvideo: den (in einem genialen Arrangement von Georg Wiesinger mit Mozart-Musik hinterlegten) Queen-Song „Don´t stop me now“.

Aus diesem Erfolg heraus entstand eine künstlerische Freundschaft, die bereits im Vorjahr in einem Konzertauftritt „Counter & Strings“ mit einem breit gefächerten Programm von Barockmusik über Gustav Mahler bis Hubert von Goisern Publikum und Kritik begeisterte. Auch heuer wird es wieder programmatische Überraschungen in dieser ungewöhnlichen klanglichen Konstellation geben.

Karten:
Normalpreis: € 36,00 | € 30,00



01/12 | 02/12

Freitag | Samstag 19:30
Stadtheater Gmunden

Weihnachtskonzert

im Rahmen der Hausmusik Roas

Idee und Konzept von Franz Welser-Möst & Rafael Fingerlos



© Theresa Pewal



© Marco Riebler

Rafael Fingerlos Ensemble Tschejefem & Freunde

Nach dem großen Erfolg im Jahr 2022 kommen auch heuer wieder einige der spannendsten, heimischen Künstler*innen aus Klassik und Volksmusik für das von Franz Welser-Möst inspirierte Weihnachtskonzert, im Rahmen der Hausmusik Roas zusammen. Volksmusik und Klassik – vorgetragen auf höchstem musikalischen Niveau – verschmelzen zu einem berührenden Ganzen. Die Künstler*innen möchten durch sensibles Zusammenspiel und authentisches Musizieren das Verbindende und Berührende an der Kunst in den Mittelpunkt stellen und weihnachtliche Stimmung wecken. Mit dem Wunsch, die Musik dorthin zu bringen wo sie hingehört: zu den Menschen, direkt von Herz zu Herz.

Im traumhaften Ambiente des Stadtheaters Gmunden wird das diesen feinsinnigen Künstler*innen auch gelingen.

Wie im Vorjahr wird auch dieses Konzert wieder live vor Publikum aufgezeichnet und in der Sendereihe „Erlebnis Bühne“ am 25.12.2023 als ORFIII Christtagskonzert ausgestrahlt.

Karten:
Normalpreis: € 48,00 | € 42,00 | € 36,00



Z U W I S P Ü N - Z U W I S I N G A

Mit der Veranstaltungsreihe Hausmusik Roas machen wir uns – auf Initiative von Franz Welser-Möst – seit 2021 auf den Weg zur europäischen Kulturhauptstadt 2024. Damals war es uns nicht möglich in die Stuben und Höfe hineinzuschauen und so luden wir an öffentliche Plätze in Gmunden, um das ursprüngliche Musizieren miteinander, das im Salzkammergut seit jeher gepflegt wird, erfahrbar zu machen. Dieses zuwispün und zuwisinga – wie man bei uns auch sagt, wollen wir weiterführen und so gemeinsam ein Stück Tradition lebendig halten. Entstehen soll ein offener Zugang zur Volksmusik, wo Jeder und Jede bei freiem Eintritt teilnehmen kann.

Laakirchen	Seite 17 - 19
Gmunden	Seite 24 - 33
Traunkirchen	Seite 34 - 35
Vorchdorf	Seite 36 - 37
Altmünster	Seite 38 - 39
Wolfsegg	Seite 40

06/05

Samstag | 10:00
Rinnholzplatz Gmunden

5fürEva

Christine Rainer – Geige
Eva Fleischhacker – Klarinette
Theresa Winkler – Harfe
Isabell Kollegger – Harmonika



Schwungvoll und charmant - so kennt man die Volksmusikgruppe 5fürEva. Durch ihr Musikstudium in Graz haben die Mädls aus der Steiermark und Bayern zueinander gefunden und ziehen seither musikalisch durchs Land. Der Klangkörper der Gruppe setzt sich zusammen aus echter Volksmusik, aber auch moderne Arrangements zählen zu ihrem Repertoire, das sie bei Festen, Konzerten und Feierlichkeiten zum Besten geben. Immer wieder verleihen sie der Musik mit ihrem Gesang eine feine Note.

5fürEva zeichnet sich besonders durch ihre lebensfrohe, lustige und authentische Art aus. Daher auch der Gruppenname: Nach Evas 5-minütigen Lacheinheiten, in die auch die gesamte Gruppe gerne mit einstimmt, musiziert es sich gleich viel besser.

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

06/05

Samstag | 11:00
Marktplatz Gmunden

Hinterberger Soatnusi

Manuel Lichtenauer – Steirische Harmonika
Philipp Schachner – Violine
Patrick Paganin – Kontrabass
Jakob Rodlauer – Gitarre



Genregrenzen sind für die „Hinterberger Soatnusi“ ein Fremdbegriff. Die Mitterndorfer Multiinstrumentalisten scheuen sich nicht davor, neben authentischer Ausseer Volksmusik auch amerikanischen Swing, Klänge aus dem Balkan oder alte Wienerlieder anklingen zu lassen – ganz im Gegenteil. Bei jedem Konzert werden neue musikalische Wege erschlossen und die klassische Volksmusikbesetzung wird bis auf die letzten Töne ausgereizt, ohne die tief in der Heimat liegenden künstlerischen Wurzeln zu verlassen und ohne den Schmah an der Musik zu verlieren.

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

06/05

Samstag | 12:00
Museumplatz Gmunden

Knöpferlstreich

Manuela Gangl – Steirische Harmonika
Peter Frauscher – Geige
Herbert Gangl – Kontrabass



Ob am Tanzbod`n oder in der Kirchn, am Berg oder im Tal, – spieln tuan ma gern und überall! San immer lustig und kreuzfidel, nur hoam gehn mas halt net so schnell! Wir Musikanten spielen nach steirischem Brauch, an Walzer, an Marsch und a Polka no drauf. An Pascher, a Liadl, an Volkstanz dazua, an Jodler, an Plattler mit Freud und Bravour. Ob lustig, ob gmütlich, jeder Wunsch is uns recht, damit euer Fest gelingen möcht. Mit Schwung kumman wir zu jedem Anlass zu eich, a Musi mit Herz: Die „Knöpferlstreich“

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

03/06

Samstag | 10:00
Seelounge Gmunden

d'Feiafischmusi

Clemens & Kilian Mayrhofer – Trompete
Simon Unterberger – Basstrompete
Andreas Kapellner – Bassposaune
Daniel Laganda – Diatonische Harmonika
Magdalena Salchegger – Harfe



Sechs junge Musiker*innen auf der Suche nach musikalischen Begegnungen in Tanzmusi Besetzung. Zusammengefunden haben sie sich am Ostermarkt in Mondsee und kamen durch das dortige Catering „Fisch & Feuer“ auf den Namen. Sie spielen traditionelle sowie moderne alpenländische Musik und freuen sich auf viele neue musikalische Inspirationen und Begegnungen.

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

03/06

Samstag | 11:00
Das Forst Gmunden

D`Arikogler

Peter Schiendorfer – Steirische Harmonika, Gesang, Cajon
Thomas Daxinger – Gitarre, Gesang
Bernhard Deopito – Steirische Harmonika
Thomas Stieger – Basstrompete, Kontrabass, Bassgitarre, Gesang



Grias enk! Wir sind vier junge Musikanten aus dem inneren Salzkammergut, genauer gesagt aus Bad Ischl, Bad Gaiers und Gosau am Dachstein. Seit jeher verbindet uns nicht nur die Musik, sondern auch eine langjährige Freundschaft. Und das ist bei jedem unserer Auftritte zu spüren: Wir haben Spaß am Musizieren! Bei jeder „Spielerei“ versuchen wir ein möglichst abwechslungsreiches Programm zusammen zu stellen. Unser Repertoire reicht von klassischer Volksmusik bis hin zu Austropop-Schlagern und Evergreens.

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

03/06

Samstag | 12:00
Schillerlinde Gmunden

Die Hoameligen

Karoline Kostner – Harfe, Ukulele, Gesang
Michael Schöpf – Klarinette, Bassklarinette, Sax, Gesang
Barbara Schreier – Steirische Harmonika, Kontrabass, Gesang



Wenn drei Geschwister die Leidenschaft für's Musizieren und Singen zutiefst teilen, ist Harmonie in jeder Hinsicht vorprogrammiert. Die Hoameligen schaffen es mühelos, zwischen authentischer Volksmusik und Acoustic Jazz-pop ohne Stilbruch zu switchen. Drei fundiert ausgebildete Musiker*innen, die mit routinierter Bühnenpräsenz alle Gefühlslagen ihres Publikums ausloten, wenn das Trio einmal rassige Volksmusik, dann einfühlsame Balladen und nicht zuletzt witzig-spritzige Songs Marke Eigenbau mit gleicher Überzeugung auf der Bühne leben. Im unverbrauchten Klang von Harmonika, Harfe, Klarinette und Kontrabass lassen sich neue Qualitäten in scheinbar Vertrautem entdecken.

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Druckerei Roser Gesellschaft m.b.H., UW-Nr. 1037



01/07

Samstag | 10:00
Marktplatz Gmunden

Aberseea Musikanten & Pascher

Laimer Hubert – Ziehharmonika & Paschen
Laimer Josef – Ziehharmonika
Grill Sigmund – Gitarre & Paschen
Hödlmoser Manfred – F-Bass
Maierhofer Markus – Paschen
Grabner Wolfgang – Paschen
Herbst Georg – Paschen



Abersee liegt am wunderschönen Wolfgangsee im Bundesland Salzburg. Die Aberseea Musikanten & Pascher wurden 1971 gegründet, bestehend aus 2 Ziehharmonika, 1 Gitarre und einem F-Bass. Nach ca. 10 Jahren kamen dann die Pascher hinzu und waren ab diesem Zeitpunkt nicht mehr wegzudenken. Sie treten auf bei Hochzeiten, Alm-Festen, Geburtstags- und Jubiläumsfeiern, Musikantentreffen, Gstanzlsingen, Auslandsreisen, Fernseh- und Radioproduktionen.

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

01/07

Samstag | 11:00
Rinnholzplatz Gmunden

ZupfFiedlQuetschMusi

Magdalena Thallinger – Steirische Harmonika
Verena Jungk – Geige
Elisabeth Loidl – Geige
Daniel Steininger – Gitarre
Manfred Thallinger – Kontrabass



Die ZupfFiedlQuetschMusi (ZFQM) entstand vor rund 20 Jahren in Ohlsdorf. Damals waren wir fünf junge Mädels, die Freude daran hatten, alpenländische Volksmusik zu spielen. Im Laufe der Zeit wechselte zwar durch Studium, Familiengründung, Umzug ..., die eine oder andere Person, die Instrumentalbesetzung und die Spielweise blieben aber immer gleich.

Wir alle haben Freude am gemeinsamen Musizieren und teilen diese gerne mit unserem Publikum. Unser Repertoire ermöglicht uns, verschiedene Feste musikalisch zu gestalten.

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

01/07

Samstag | 12:00
Kirchenplatz Gmunden

Quetschwork Family

Walter Sitz – Gesang, Gitarre
Markus Wolf – Kontrabass, Gesang
Julia Sitz – Gesang, Blockflöte
Jakob Steinkellner – Steirische Harmonika, Gesang



Kratz'n wenn's juckt

Man weiß, man sollt's lassen. Man weiß, es wird passieren. Kratzen ist menschlich. Und auch im neuen Programm der Quetschwork Family menschelt es wieder stimmungsgewaltig. Egal ob Songs, bei denen das Tanzbein juckt, oder Texte, die unter die Haut gehen: die Quetschwork Family kommt mit Lebensfreude ansteckender denn je daher! Was hat Walters Vorfahre mit Mozart am Hut und wozu nützt heute noch ein Internet Café? Oder auch: Wer bin ich in 100 Jahren und warum eigentlich? Auf diese und viele andere Fragen liefert die Quetschwork Family ihre ganz eigene Immunantwort, die niemals schmutzig, aber immer reinhaut.

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

05/08

Samstag | 10:00
Rinnholzplatz Gmunden

Salzburger Saitenbläser

Doris Mayr – Geige
Stefan Gfrerer – Klarinette
Simon Haitzmann – Harmonika
Annemarie Renz – Gitarre
Katrin Auer – Kontrabass



© Ursula Lindenbauer

Der Musizierstil der Salzburger Saitenbläser konzentriert sich auf das Wesentliche: Zweistimmiger Melodiesatz und Begleitung. Bereichert mit musikantischem Spiel und gut dosierten Verzerrungen begeistert der Saitenbläser-Klang Zuhörer und Musikanten gleichermaßen. Seit schon gut 20 Jahren musizieren sie mit Geige, Klarinette, Harmonika, Gitarre und Kontrabass. Mit dieser Besetzung schufen sie einen neuen Klang, der viele Nachahmer gefunden hat.

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

05/08

Samstag | 11:00
Kirchengasse Gmunden

Aniada a Noar & Martin Moro

Andreas Safer – Gesang, Geige, Mandoline, Mandola, Singende Säge, Nasenflöte
Wolfgang Moitz – Gesang, Flöten, Nasenflöte, Dudelsack, Piffero, Glockenspiel
Martin Moro – Gesang, Gitarren, Mandoline, Bass



© Ulrike Rauch

Mehr als 40 Jahre beeinflussen und bereichern Aniada a Noar das weite Feld der sogenannten „Neuen Volksmusik“ in Österreich und über die Grenzen hinaus.

Ihre Welt ist die Musik, darum ist der Begriff „Weltmusik“ auch nicht zu hoch gegriffen. Ihr Zuhause ist das Steirische, aber die Steiermark grenzte in ihren wunderbaren Liedern immer schon an Slowenien ebenso wie an Friaul, an Ungarn, Irland, Schweden...

Mit dem langjährigen Freund, dem Ausnahmegitarristen und Multiinstrumentalisten Martin Moro begeben sich Andreas Safer und Wolfgang Moitz auf eine musikalische Reise durch 40 Jahre Bandgeschichte, und entdecken neue Farben und Ausdrucksformen in der Noarmusik.

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

05/08

Samstag | 12:00
Museumplatz Gmunden

Sturm & Klang

Nik Jam – Harmonika, Bassklarinetten
Max Ganster – Kontrabass, Gitarre
Jonny Kölbl – Perkussion, Harmonik



© Johanna Seitinger

Das stürmisch-steirische Trio „Sturm & Klang“ fängt die Strömungen der traditionellen Volksmusik ein und will diese klanglich in eine neue Epoche treiben. Niki, Max und Jonny spielen Harmonika, Kontrabass und diverse Perkussionsinstrumente, mit denen sie beschwingt und humorvoll über die zeitgenössische Volksmusik aufklären. Sie fusionieren die Tradition mit Einflüssen aus dem Jazz, der Klassik oder gar mit Weltmusik. Bei dem abwechslungsreichen Programm werden die Einsatzmöglichkeiten der steirischen Harmonika bis auf das Letzte ausgereizt und es wird somit zu einem Erlebnis für den Zuhörer.

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

**TRAUNSEE-ALMTAL
Industriekultur**

INDUSTRIEKULTUR

Tipp: Lange Nacht der Industriekultur 7. September 2023



Mehr Informationen unter www.industriekultur.at

Tourismusverband Traunsee-Almtal
Toscanapark 1
4810 Gmunden
M. info@traunsee-almatal.at

02/09

Samstag | 10:00
Erwin Herrmann Kai Gmunden

Goiserer Klarinettenmusi

Franz Leitner – 1. Klarinette, Gesang, Trommel
Manfred Neubacher – 2. Klarinette, Gesang, Seitlpfeife, Gitarre
Peter Rebmann – Posaune, Tuba, Bassgeige, Basstrompete, Gesang
Gernot Gföllner – Gitarre, Gesang, Harmonika, Bassstrompete, F-Bass, Seitlpfeife
Klaus Neuper – Harmonika, Gesang, Gitarre, Tuba
Hermann Neubacher – Tuba, Bassgeige, Posaune, Gesang



Wir bevorzugen die unterhaltsame „Schiene“ der Volksmusik und gestalten ob unserer vielseitigen Besetzungsmöglichkeiten viele Volksmusikveranstaltungen und private Ereignisse meistens im Alleingang. Wir lieben die Aktion und fühlen uns als Bühnenmusikanten, die nur vier-fünfmal an einem Abend spielen dürfen, nicht sehr wohl. Neben vielen schönen Hochzeiten, Geburtstagsfeiern, Frühschoppen in beeindruckenden Kulissen wie dem Laudachsee etc., zählen wir die Freundschaft zu den Stanglwirtsleuten, eine Mittelmeer-Kreuzfahrt mit Franz Posch und eine kleine Tournee mit ihm zu den Erlebnishöhepunkten unseres Musikantenlebens.

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

02/09

Samstag | 11:00
Lehenaufsatz Gmunden

Familienbande Benjamin Schmid

Ariane Haering – Klavier und Mutter
Benjamin Schmid – Violine, Viola und Vater
Cosima – Violine, Gesang, Klavier
Darius – Violine, E-Bass, Gesang
Emilian – Cello, Drums, Gesang
Flora – Flöte, Geige, Gesang



Ariane Haering und Benjamin Schmid präsentieren Musik mit ihren 4 Kindern

„The Sound of Family“ zeigt die musizierende Familie Schmid - eine außergewöhnliche Kombination der Musiker -Eltern mit deren vier Kindern. Keine Wunderkindschau, sondern ein buntes Programm, das Freude an der Musik zeigt. Unter der Führung der erfahrenen Eltern Ariane und Benjamin zeigen die begabten Kinder, wie Musik, traditionell aber auch freudig-facettenreich ein Familienleben bereichert.

Das Programm reicht von Vivaldi über Mozart bis Gulda und Billie Eilish, enthält aber auch Viergesänge und eine bemerkenswerte Komposition von Cosima. Kinder sehr willkommen!

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

02/09

Samstag | 12:00
Floß Cafe Baumgartner Gmunden

Die Schweinshaxn

Hans Peter Buchinger – Harmonika
Johannes Buchinger – Kontrabass
Ulrich Fitzinger – Violine
Sebastian Fitzinger – Violine
Christiane Oberleitner – Harfe



Wir, die Schweinshaxn, haben 2010 beschlossen, unseren (volks)musikantischen Weg ein Stück gemeinsam zu gehen. Im Vordergrund stand und steht für uns die Freude an volksmusikalischen Klängen und Harmonien.

Bei jedem Auftritt versuchen wir fünf diese Freude ein Stück weit an unsere Zuhörer weiter zu geben. Der Erfolg gibt uns Recht und aus diesem Grund haben wir beschlossen uns auch einen ganz besonderen Namen zu geben ...

DIE SCHWEINSHAXN.

Zum einen, weil wir eine „saumäßige“ Gaudi beim Spielen haben, zum Anderen, weil wir fünf bestimmt mit den schönsten Beinen der Welt bestückt sind! Klingt doch einleuchtend.

Eintritt frei, bei Regen: Cafe Baumgartner

Dank

an den Bürgermeister der Stadt Gmunden Herrn Mag. Stefan Krapf und den Gemeinderat für die Subventionierung der Hausmusik Roas in der Gmundner Innenstadt



Foto by Adobe Stock

25/06

Sonntag | 10:00 bis 13:00
Musik Pavillon Traunkirchen

Hausmusik Roas der Kinder

„Tradition ist nicht das Halten der Asche, sondern das Weitergeben der Flamme“ (Thomas Morus)

Gemeinsam zu Musizieren ist ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Erbes im Salzkammergut. Hier wird diese Tradition gelebt und an die jüngere Generation weitergegeben – denn Musik verbindet Menschen über Generationen, Regionen und Kulturen hinweg.

2023 wird Kindern bei der Initiative der Hausmusik Roas ein eigener Tag gewidmet zum Musizieren, Lauschen und Dabeisein.

Eingeladen sind alle musizierenden Kinder der Kulturhauptstadt Region Salzkammergut 2024 – wir freuen uns auf diesen besonderen Tag!

Zu hören sind musikalische Beiträge von

**Geschwister Stubauer
Landesmusikschule Gmunden
Landesmusikschule Bad Goisern
Neue Mittelschule Gosau
Landesmusikschule Scharnstein
Landesmusikschule Ebensee u. a.**

Eintritt frei, bei Regen: Klosterstube Traunkirchen

ERFRISCHEND TAKTVOLL ZUR HAUSMUSIK ROAS 2022.



das bier
ZUM SALZKAMMERGUT

24/05

Mittwoch | 19:00
Brauerei Schloss Eggenberg

WüdaraMusi

Alexander Wartner – Flügelhorn
Bernhard Holl – Basstrompete
Wolfgang Gastager – Basstrompete
Johann Schiestl – Tuba
Dominik Meißnitzer – Diatonische Harmonika
Marie-Theres Fehringer – Harfe



© Andreas Zechner

Ob des Studiums stark unterversorgt mit traurer alpenländischer Volksmusik wildert die schussgewaltige Partie der WüdaraMusi nun seit 2012 quer durch den alpenländischen Raum.

Im Kofferraum mit dabei: Alpenländisches, Krainerisches, Schnulziges und Selbst-Erlegtes. Zusammengewildert aus Salzburg, der Steiermark, Südtirol, Kärnten, dem Burgenland, Oberösterreich, Niederösterreich und Bayern sind die Musikantinnen und Musikanten amtsbekannt in der hiesigen Volksmusikszene. Mittlerweile durchaus etabliert ist auch die anfangs ungewöhnliche, sechsköpfige Besetzung mit einem Flügelhorn, zwei Basstrompeten, Tuba, steirischer Harmonika und Harfe.

Eintritt frei, bei Regen: Sudhaus

Dank
an unsere Medienpartner



23/07

Sonntag | 10:00
Eggerhaus Altmünster

Heimathausmusi

Sylvia Wildauer – Steirische Harmonika
Heidi Hillinger – Hackbrett
Josef Paskuttini – Harfe
Inge Paskuttini – Harfe
Johannes Hillinger – Querflöte
Anton Gründl – Gitarre
Josef Moser – Bass



© privat

Die Entstehung der Heimathausmusi fand im Mai 2018, anlässlich der Saisonöffnung des Heimathauses, statt. Josef Moser bat seine Freunde, Familie Paskuttini aus der Steiermark, Familie Hillinger aus Pinsdorf, Silvia Wildauer und Anton Gründl aus Neukirchen, ihn musikalisch zu unterstützen. Die Heimathausmusi tritt seither bei volksmusikalischen Veranstaltungen, Volkstanzfesten und kirchlichen Anlässen auf. Ihr Repertoire ist vielfältig; von Unterhaltungsmusik bis zu getragener, echter Volksmusik.

Hören kann man die Heimathausmusi auf der CD 40 Jahre Heimathaus und auf der Homepage des Volksliedwerkes.

Eintritt frei, bei jeder Witterung Eggerhaus

23/07

Sonntag | 11:00
Eggerhaus Altmünster

Mühl4tler Tanzmusi

Jakob Wenigwieser – Tuba
Christina Wenigwieser – Gitarre
Florian Aistleitner – Tenorhorn, Basstrompete
Markus Rappitsch – Ziehharmonika
Martin Leitner – Trompete, Flügelhorn
Nicolas Höbarth – Tenorhorn, Basstrompete
Klaus Neuhauser – Trompete, Flügelhorn



© Philipp Kapplmüller

Wir „die Mühl4tler Tanzmusi“ sind ein Kollektiv oberösterreichischer Musiker*innen mit Wurzeln in der Region um Perg. Sieben junge, motivierte Musiker, die leidenschaftlich gern musizieren. Am liebsten spielen wir traditionelle und moderne Volksmusik.

Eintritt frei, bei jeder Witterung Eggerhaus

23/07

Sonntag | 12:00
Eggerhaus Altmünster

Men in Blech

Andreas Mayerhofer – Trompete, Vocal, Gitarre
Michael Huemerlehner – Trompete, Flügelhorn, Vocal
Martin Huemerlehner – Trompete, Steirische, Moderation
Simon Stadler – Tenorhorn, Basstrompete
Martin Stegmüller – Tuba
Georg Spornbauer – Drums



© Christina Binder

MiB oder auch Men in Blech wurde 2010 als Quartett von vier jungen Burschen des MV Steinbach am Ziehberg aus der Taufe gehoben. Seit diesem Zeitpunkt fungiert MiB als Ensemble bei verschiedensten Veranstaltungen, mittlerweile als Sextett.

Für diverse Veranstaltungen im Ortsleben von Steinbach wurde im Musikverein immer wieder ein Blechbläser Quartett gesucht und so trafen wir (Andi, Martin, Simon und Martin) uns mehr oder weniger zufällig „außerhalb“ der Musikprobe immer wieder im Ensemble. So entstand auch die Idee mehr daraus zu machen und MiB zu gründen. Unser Repertoire reicht von traditioneller Volksmusik über Evergreens bis zu modernen Hits.

Eintritt frei, bei jeder Witterung Eggerhaus

Dank

an die Gemeinde Altmünster

24/06

Samstag | 11:00
Gartenzeit Wolfsegg Hauptplatz

GrenzWertig

Bernhard Grubinger – Diat. Harmonika, Gesang, Marimba, Percussion, Komposition
Gerhard Grubinger – Bass-Trompete, Posaune, Gesang, Percussion
Lukas Schmidlehner – Gitarre
Benedikt Falkinger – Tuba, Gesang, Percussion, Management
Gerald Silber – Trompete, Gesang, Percussion
Sebastian Weghofer – Saxophon, Klarinette



© GrenzWertig

Über die GRENzen hinaus WERTIGE Musik

Unter diesem Motto begeistern die 6 Musiker aus Salzburg, Oberösterreich und der Steiermark ihr Publikum und überzeugen dabei mit ihrem einzigartig GrenzWertigen Sound.

Crossover, quer durch den musikalischen Gemüsegarten – von der traditionellen heimischen Volksmusik bis zu Funk und Jazz. Mit erdigen Gesangseinlagen und einem enormen Instrumentarium, das von der Zugin, Gitarre über jede Art von Blech bis zur Marimba reicht, machen diese extravaganten Musiker jeden Konzertabend zu einem wahren musikalischen Hörgenuss.

Eintritt frei, bei jeder Witterung

OÖ. GARTENZEIT
WOLFSEGG 2023
17. JUNI BIS 24. SEPTEMBER

HANG
ZUR
VIelfALT
100 TAGE GARTENSCHAU
WOLFSEGG AM HAUSRÜCK

LAND
OBERÖSTERREICH

ober
österreich

www.gartenzeit-wolfsegg.at



© Rudi Gigler

Werden Sie Gastgeber*in einer Hausmusik Roas dahoam!



Foto by Adobe Stock

Anmeldung und Details unter
hausmusikroas@festwochen-gmunden.at
www.festwochen-gmunden.at

SALZKAMMERGUT
Festwochen
GMUNDEN

Hausmusik Roas dahoam

Seit Herbst 2022 finden Hausmusik Roas Abende dahoam statt. Menschen übernehmen eine Patronanz und öffnen ihre privaten Räume, um dieses intime Musizieren innerhalb der eigenen Stube erlebbar zu machen. Diese charmante Variante der Hausmusik Roas soll weiter ausgebaut werden.

Auf den kommenden Seiten sehen Sie was stattgefunden hat und in den nächsten Monaten geplant ist.

Vergangene Hauskonzerte



© Marlene Fröhlich



© Regina Schacht



© Stefanie Jenewein



© Roland Pelzl



© Sylvia Windbichler



© privat

- Familie Mitterbauer – Brüder Feilmair, September 2022
- Familie Trauttenberg – Zupft wie Zogn, Oktober 2022
- Familie Kronlacher – Die Hoameligen, November 2022
- Familie Trauttenberg – Benjamin Gotthard, Jänner 2023
- Familie Windbichler – Köcker Musi & Christian Havel, Februar 2023
- Familie Feusthuber – De VüSaitigen, März 2023

Kommende Hauskonzerte



© Barbara Höller



© AltbadseerMusi



© privat



© privat



© privat



© privat

- Familie Schwarzgruber – Duo Scheck, April 2023
- Familie Stalff – Altbadseer Musi, Mai 2023
- Familie Eisner – Ensemble SeeSaiten, Juni 2023
- Moorbad Nydharting – HopfBlütenTeeMusi, Juni 2023
- Familie Triulzi – Trio Concentino, September 2023
- Alexander De Goederen – Peter Brugger, Oktober 2023



INFORMATIONEN

Die Veranstaltungen der Hausmusik Roas 2023 in Gmunden finden bei jeder Witterung statt. Bei Regen finden die Hausmusik Roas in Gmunden im Cafe Baumgartner Esplanade 1 statt.

Aktuelle Infos zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Website: www.festwochen-gmunden.at

Der Eintritt zu den Hausmusik-Roas Veranstaltungen ist frei bis auf folgende Konzertabende.

Sonntag, 21. Mai 2023 Stadttheater Gmunden – Johannes – Brahms und die Volksmusik

Montag, 19. Juni 2023 Stadttheater Gmunden – Philharmonix

Freitag, 15. September 2023 Hoidinger Gut Laakirchen – Gstanzlsingen

Sonntag, 22. Oktober 2023w Kirche Laakirchen – Alois Mühlbacher & SSQ

Fr, Sa, 1. & 2. Dezember 2023 Stadttheater Gmunden – Weihnachtskonzert im Rahmen der Hausmusik Roas

Tickets unter: karten@festwochen-gmunden.at oder www.festwochen-gmunden.at

Alle Arten von Bild- und Tonaufnahmen sowie die Benützung von Mobiltelefonen sind während der Veranstaltung untersagt. BesucherInnen erklären sich mit der Verwertung entstandener Bild- und Filmaufnahmen ihrer Person durch berechnigte Dritte einverstanden.

KÜNSTLERISCHE LEITUNG | PROJEKTIDEE Franz Welser-Möst

ORGANISATION | PROJEKTMANAGEMENT

Dr. Johanna Mitterbauer kultur@festwochen-gmunden.at

Gertraud Pöstlberger & Verena Egger hausmusikroas@festwochen-gmunden.at

Medieninhaber und Veranstalter
Veranstaltungs- und Festspiel GmbH
Theatergasse 10, A-4810 Gmunden
Landesgericht Wels / FN 89043x
DVR: 0809039

SPIELSTÄTTEN:

Stadttheater Gmunden
Theatergasse 7
4810 Gmunden

Cafe Baumgartner
Esplanade 1
4810 Gmunden

Musikpavillon Traunkirchen
Ortsplatz 134/1
4801 Traunkirchen

Pfarrkirche Laakirchen
Hauptplatz 3
4663 Laakirchen

Brauerei Schloss Eggenberg
Eggenberg 1
4655 Vorchdorf

Eggerhaus Altmünster
Am Wiesenhof 69
4813 Altmünster

Gartenzeit Wolfsegg
Hauptplatz
4902 Wolfsegg

Hoidinger Gut Haberhaide
Kranabeth 14
4663 Laakirchen



Wir danken für die finanzielle Unterstützung

SCHLOSS
Eggenberg

greiner 

Oberbank



STILLSEGLER

umdaschgroup